

© Severin Wurnig

Kabelwerk - Bauteil G

Oswaldgasse 33
1120 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
wurnig / kljajic / architekten

BAUHERRSCHAFT
Kabelwerk-Bauträger Ges.m.b.H.

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
11. Mai 2008

Der zwei-bis viergeschossige Bauteil G des Kabelwerks mit insgesamt 80 Wohnungen bezieht zwischen der Oswaldgasse und der so genannten Transversale des städtebaulichen Gesamtgefüges Position. Auf einer gemeinsamen Basis errichtet, wurde der Bauteil in zwei eigenständige Blöcke aufgelöst, die miteinander einen maßstäblichen Binnen-Freiraum definieren. Dem L-förmigen an der Oswaldgasse situierten Gebäudeteil steht diagonal ein kompakter Block gegenüber, der mit seiner Südost-Flanke an die Transversale grenzt. Charakteristisch für die beiden Bauteile ist die jeweils unterschiedliche Erschließung - der kompakte Block wird über eine offene lichtdurchflutete Halle erschlossen, der langgestreckte Baukörper durch einen Mittelgang. Diese unterschiedlichen Erschließungstypologien unterstützen die Variabilität der unterschiedlichen Wohnungstypen (A, B, C sowie Maisonettewohnungen), sodass innerhalb eines gegebenen städtebaulichen Rahmens eine komplexe wie „adaptible“ Struktur entstand. (Text: Gabriele Kaiser)



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig

Kabelwerk - Bauteil G

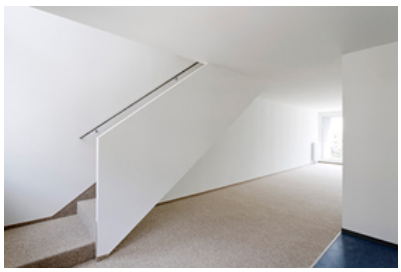
DATENBLATT

Architektur: wurnig / kljajic / architekten (Martin Wurnig, Branimir Kljajic)
Mitarbeit Architektur: Anita Zajaczkowska, Ursula Hofbauer, Martin Stradner, Jürgen Rehberger, Herbert Busch
Bauherrschaft: Kabelwerk-Bauträger Ges.m.b.H.
Lichtplanung: a.b.zoufal lichtgestaltung & nachtraumentwicklung (Andreas Zoufal)
Fotografie: Severin Wurnig

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Fertigstellung: 2006

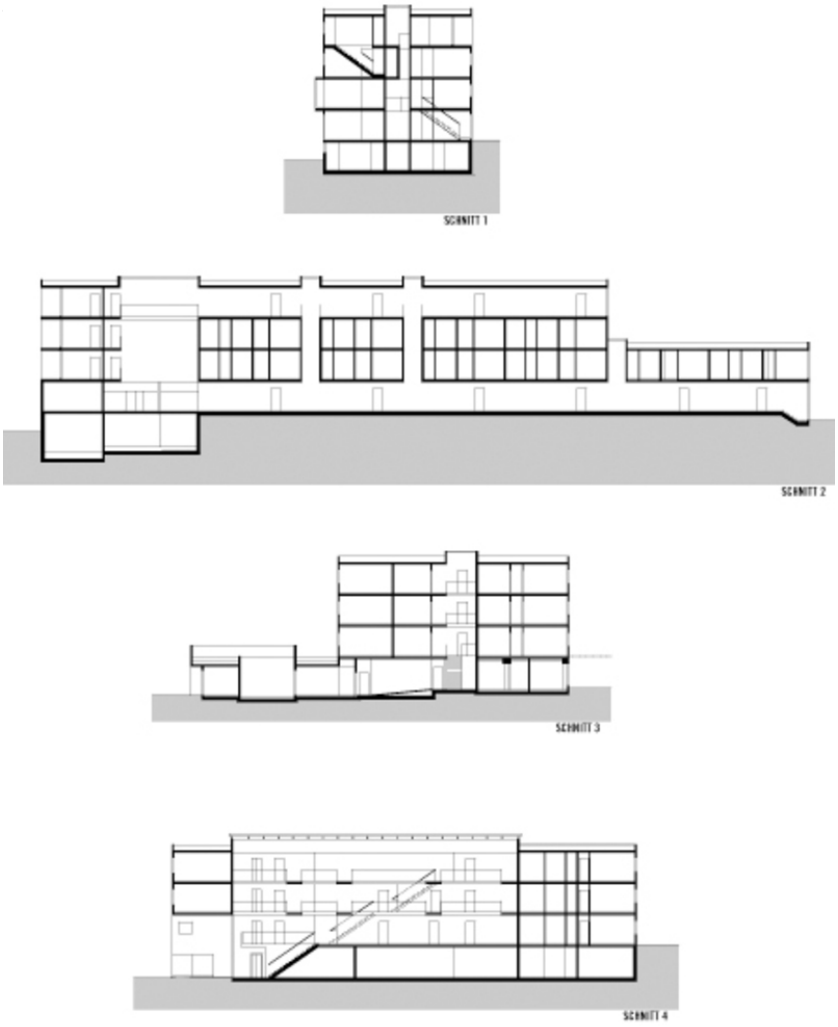

© Severin Wurnig


© Severin Wurnig


© Severin Wurnig


© Severin Wurnig

Kabelwerk - Bauteil G



Schnitte



Grundriss EG